Zeitschrift: Fachblatt für schweizerisches Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Heimerziehung und Anstaltsleitung; Schweizerischer Hilfsverband für Schwererziehbare; Verein für Schweizerisches Anstaltswesen

Band: 25 (1954)

Heft: 8

Buchbesprechung: Schweiz. Jugendherbergen-Verzeichnis 1954

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

20 Jahren in Betrieb gekommen; sie haben sich sehr gut bewährt.

Für die rationelle und preisgünstige Beheizung von *Gewächshäusern* hat die automatische Kohlenfeuerung SPITFIRE ebenfalls Eingang gefunden. Neben dem billigen Betrieb wird die automatische Regelung der Heizanlage an Zeit besonders geschätzt.

Die automatische Kohlenfeuerung SPITFIRE hat sich in letzter Zeit sowohl aus wirtschaftlichen Gesichtspunkten, als auch durch Vereinfachung der Bedienung und der Sauberkeit, als vorteilhafte Lösung für *Vertikal-Dampfkessel*, mit einer Heizflächen-Grösse von 3 bis 12 m², erwiesen.

Der handbeschickte Planrost wird durch eine mit Schlitzen oder Düsen für den Eintritt der Verbrennungsluft versehene Mulde (Retorte) ersetzt. Die Kohle gelangt vermittelst einer Transportschnecke direkt aus dem Lagerbunker unter das über der Retorte bereits brennende Feuerbett. Dadurch wird die frische Kohle vor ihrer Berührung mit der Verbrennungsluft durch Erwärmung von oben einer Entgasung unterworfen, die sich bildenden flüchtigen Bestandteile mischen sich in der Düsenzone mit Luft und verbrennen unter dem Einfluss der hohen Temperatur zum Teil bereits im Feuerbett und zum Teil kurzflammig im Feuerraum.

Eine weitgehende Automatisierung der Feuerung ist möglich vermittelst eines Pressostaten, der das Aggregat zwischen maximalen und minimalen Dampfdruckgrenzen selbsttätig aus- bzw. einschaltet.

Bei länger dauerndem Unterbruch (z. B. in der Nacht) sorgt ein Zeitrelais für ein schwaches Reservefeuer. Die Kosten für das Reservefeuer betragen während 18 Stunden ca. 40 Rp. total. Der Kessel kann dadurch ohne Anheizen wieder auf Druck gebracht werden. — Durch das geschilderte günstige Verbrennungsprinzip wird auch bei stark gashaltigen Kohlen eine rauchschwache Verbrennung gewährleistet.

Im vergangenen Jahre wurde durch Vergleichsmessung in einer Käserei die erzielbare Einsparung überprüft. Diese Messungen wurden zuerst an einem Planrost und alsdann an der automatischen Kohlenfeuerung SPITFIRE durch den Schweizerischen Verein von Dampfkessel-Besitzern vorgenommen. Es wurden folgende Ersparniszahlen errechnet:

Kohlenminderverbrauch unter Berücksichtigung des unterschiedlichen Heizwertes .	29,96 %
Kosten-Verminderung unter Berücksichtigung des Brennstoff-Preises	34,4 %

Wenn sich diese Werte auch nicht direkt auf andere Anlagen übertragen lassen, so darf doch durch Ersetzung des handbedienten Planrostes mit einer mechanischen Unterschubfeuerung SPITFIRE mit einer Einsparung von ca. 30 % gerechnet werden.

Die damit erzielbare jährliche Ersparnis gestattet in relativ kurzer Zeit die Amortisation der automatischen Kohlenfeuerung SPITFIRE, so dass die Vorteile dieser Feuerung durch einen Gewinn ergänzt werden.

Es bestehen ungefähr 10 Modelle der SPITFIRE-Feuerungen. Das kleinste Modell verbrennt bei ununterbrochenem Gang 3 kg Kohle per Stunde; das grösste bis zu ca. 600 kg. Die SPITFIRE-Feuerung ist dadurch für jeden Bedarf geeignet. Emg.

Schweiz. Jugendherbergen-Verzeichnis 1954

In der gewohnt netten Aufmachung ist das Verzeichnis der Schweiz. Jugendherbergen für das Jahr 1954 herausgekommen. Es enthält die genauen Angaben über die zurzeit in der Schweiz bestehenden 157 Jugendherbergen. Wiederum liegt dem Büchlein eine mehrfarbige Schweizerkarte bei, im Format 1:600 000, auf welcher die Standorte der einzelnen Jugendherbergen deutlich eingezeichnet sind. Das sorgfältig überarbeitete und handliche Büchlein hilft dem Lehrer, dem Jugendleiter und dem Jugendlichen selbst, einfache, zweckmässige und billige Uebernachtungs- und Feriengelegenheiten zu finden. Da in der letzten Zeit mancher Wechsel erfolgte, lohnt sich der Ankauf auch für die Freunde der Jugendherbergen, die das Verzeichnis nicht jedes Jahr kaufen. Mit dieser revidierten Ausgabe ist das 300 000. Tausend der Gesamtauflage überschritten.

Das Verzeichnis ist in Buchhandlungen, Papeterien, Sportgeschäften, Wanderberatungsstellen usw. erhältlich, oder beim Verlag: Schweiz. Bund für Jugendherbergen, Seefeldstrasse 8, Zürich. Preis: Fr. 1.60.

Stellenvermittlung des Vereins für Schweiz. Anstaltswesen (VSA)

Stellenanzeiger

der Zentralen Stellenvermittlung des VSA:

Wiesenstrasse 2, Ecke Seefeldstrasse, Tramhaltestelle Kreuzstrasse, Tel. (051) 34 45 75, Postcheck VIII 28118.

Sprechstunden: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 9—11 Uhr; Montag und Mittwoch 14.30—17.00 Uhr oder nach vorheriger Vereinbarung.

Bei Eingaben unter Chiffre bitte Porto für die Weiterleitung beilegen.

Ferienhalber ist das Büro geschlossen:

7. bis 21. August 1954

Offene Stellen

2604 In Stadtzürcherisches Waisenhaus wird **Gehilfin** zur Besorgung der Küche gesucht. Tochter mit etwas Kochkenntnissen könnte eingelernt werden.

2612 Landerziehungsheim im Kanton Zürich sucht selbständige, exakte **Näherin-Flickerin** sowie eine tüchtige **Glätterin.**

2615 In Stadtzürcherisches Heim für Mädchen (Schulalter) wird tüchtige **Gehilfin-Erzieherin** gesucht. Geeignete Tochter findet selbständige Aufgabe neben guten Anstellungsbedingungen.